



Hausordnung

für die Nutzung des Trainingsgeländes des „Treuenbrietzener Krähenberg e.V.“

- 1)** Diese Hausordnung ist von jedem Nutzer des Trainingsgeländes strengstens zu beachten. Die Einhaltung der nachstehenden Regeln ist für den Erhalt des Streckenbetriebes zwingend erforderlich. Die Nichtbeachtung kann zur Einstellung des Streckenbetriebes führen und schädigt alle Mitglieder des Treuenbrietzener Krähenberg e.V.
 - 2)** Die Haftung muss vor Aufnahme des Fahrbetriebs durch Unterschrift auf dem entsprechenden Haftungsverzicht auf jeden Fall geregelt sein. Ohne Haftungsverzicht ist eine Teilnahme am Trainingsbetrieb nicht möglich. Eltern unterzeichnen den Haftungsverzicht für ihre Kinder.
 - 3)** Im Fahrerlager und auf der Zufahrtstraße zum Gelände ist immer eine ausreichend breite Gasse als Zufahrtsmöglichkeit und als Rettungsweg frei zu halten.
 - 4)** Das Fahren auf der Trainingsstrecke ist nur in vorgeschriebener Fahrtrichtung und mit entsprechender Schutzausrüstung erlaubt (Helm, Stiefel, Schutzbekleidung, Brustpanzer/Protektorenhemd, Handschuhe, Schutzbrille). Für den ordnungsgemäßen Zustand der Ausrüstung ist der Fahrer verantwortlich. Bei unzulänglicher Schutzausrüstung kann ein Streckenverweis erteilt werden
 - 5)** Die Fahrzeuge werden zur Strecke fertig aufgetankt und gewartet transportiert. Der Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen wie Benzin oder Öl ist generell untersagt und gefährdet den Streckenbetrieb. Sollte z.B. durch technischen Defekt oder Unfall doch wider Erwarten der Fall eines Benzin oder Ölaustritts auftreten, so wird im Havariecontainer ein Ölbindemittel wie auch Werkzeug zum Ausbringen und Aufkehren des Selben vorgehalten. Entsprechende Maßnahmen zum Aufnehmen und Entsorgen sind unverzüglich einzuleiten.
 - 6)** Abfälle, die während des Trainingsbetriebes anfallen, sind durch die Verursacher zu sammeln und wieder mitzunehmen. Eine Müllentsorgung im Rahmen Trainingsbetriebes ist nicht vorgesehen.
 - 7)** Im gesamten Bereich des Fahrerlagers gilt die StVO und es ist mit Schrittgeschwindigkeit besonders achtsam zu fahren. den Auf Kinder und Jugendliche sowie Tiere ist besondere Rücksicht zu nehmen. Die Wettkampfmaschinen werden vom Fahrerlager zur Strecke geschoben.
 - 8)** Besucher parken grundsätzlich vor der Anlage außerhalb.
 - 9)** Es dürfen nur Fahrzeuge teilnehmen die den technischen Bestimmungen für Motocross des DMSB e.V. Punkt 79.11 (Lärmpegel max. 96 dB) entsprechen
 - 10)** Allen Nutzern wünschen wir den größtmöglichen unfallfreien Spaß.
- der Vorstand des

der Vorstand des Treuenbrietzener Krähenberg e.V.